

TSV EGMATING
FUSSBALLABTEILUNG



301. Ausgabe
13.10.2019

Vereins- und Stadionmagazin

Berichte Fakten Statistiken

Fakten Statistiken Analysen

Statistiken Analysen Interviews

Analysen Interviews Berichte

Interviews Berichte Fakten

Berichte Fakten Statistiken

Berichte





“Engagement zeigen”

Wir unterstützen den TSV Egmating

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verantwortungsvoll, gemeinnützig, engagiert vor Ort. Diese Eigenschaften zeichnen unser gesellschaftliches Engagement aus. Für unsere Mitglieder, für unsere Kunden, für die Menschen in unserer Region.

Dieses gesellschaftlich verantwortliche Handeln unterscheidet uns von anderen Banken.



Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG

Stark in
der Region

ganz in Ihrer Nähe in: Aßling, Baiern, Ebersberg, Egmating, Emmering, Glonn, Grafing, Jakobneuharting, Oberpfraffern, Steinhöring

www.rv-ebe.de

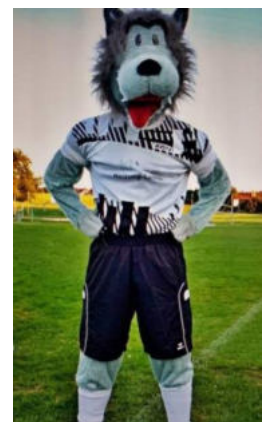
Egmatinho informiert zum Spieltag!

Ein herzliches Grüß Gott liebe Egmatinger Fußballfreunde. Alles ist angerichtet zum nächsten spannenden Heimspielsonntag. Mal schauen wer uns heute als Stadionsprecher begrüßt, denn da können wir ja momentan aus dem Vollen schöpfen: Ob die souveräne, bewährte Gitti Keller oder die zuletzt einen guten Eindruck hinterlassenden Nachwuchssprecher Peter Kratzer und Quirin Friedl – im Hans-Heiler-Stadion wird man stets kompetent informiert und unterhalten.

Heute findet einer, der inzwischen selten gewordenen Old-School-Spieltage statt, bei denen Erste und Zweite auf denselben Gegner trifft. „Vorspiel der Reserven“ hieß es früher regelmäßiger. Gleich zweimal hintereinander gibt es also das Duell: Wölfe gegen Falken! Dabei lohnt es sich auf jeden Fall pünktlich um 13:00 Uhr am Platz zu sein, denn das Match der Zweiten kann mit Fug und Recht als Spitzenspiel bezeichnet werden. Nach der grandiosen Aufholjagd im Nachholspiel am Mittwochabend, als die Zweite gegen Hohenbrunn aus einem 1:4-Pausenrückstand wenigstens noch ein 4:4 erreichte, liegt man punktgleich mit den Falken weiter aussichtsreich im Rennen. In der C-Klasse geht es momentan ähnlich eng zu wie in der Bundesliga, denn die ersten sieben Mannschaften trennen nur 3 Punkte. Ein ganz wichtiges, richtungsweisendes Spiel erwartet uns also. Mit einem Sieg könnte sich die Zweite ernsthaft in der Spitzengruppe festbeißen. Rückblick: im vergangenen Jahr endete das Heimspiel 2:2 und in Markt Schwaben gewann unsere Zweite mit 4:2.



Anschließend folgt das Duell der Ersten. Falke Markt Schwaben – das war mal ein klangvoller Name im Landkreis, aber diese Zeiten sind längst passé. Inzwischen ist es nicht vermessen zu behaupten, dass heute unser junges Wolfsrudel in der Favoritenrolle ist. Längst haben sie sich gehörigen Respekt erarbeitet. Abzulesen z.B. am Zitat des Steinhöringer Trainers: „Egmatig zählt zu den spielerisch besten Mannschaften der Liga“. Hoffentlich können sie das heute wieder unter Beweis stellen. Dann dürfte einem weiteren Heimsieg nichts entgegenstehen, denn Falke ist mit bislang nur 5 Punkten aus 7 Spielen eher weiter hinten zu finden. Doch davon sollte man sich nicht täuschen lassen. Auch in der Kreisklasse liegt alles eng beieinander. Das Ziel der Elf um Grille Kleiber ist es die kleine Serie nach zwei Siegen in Folge weiter ausbauen, um Anschluss an die oberen Tabellenregionen zu finden! Auch hier zur Erinnerung die letztjährigen Resultate gegen Falke: Daheim behielt Egmatig mit 2:1 die Oberhand und in Markt Schwaben trennte man sich 2:2 unentschieden. Viel Erfolg wünscht



Euer Egmatinho

Kreisklasse Gruppe 6 – Ergebnisse vom 7. Spieltag

FC Falke Mkt Schwb.	-	TSV Hohenbrunn	1:1
TSV 1877 Ebersberg	-	FC Parsdorf	1:7
TSV Steinhöring	-	TSV Egmating	0:1
TSV Zorneding	-	VfB Forstinning II	3:2
SpVgg Höhenkrch.	-	Kirchheimer SC II	4:1
TSV Grasbrunn-Neuk	-	FC Aschheim II	1:3
SC Baldham-Vaterstet	-	SV Dornach II	1:3
VfB Forstinning II	-	SC Baldham-Vaterstetten II	5:0

Tabelle Kreisklasse Gruppe 6

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	FC Parsdorf	7	6	0	1	30:11	19	18
2	VfB Forstinning II	8	5	2	1	17:5	12	17
3	TSV Zorneding	7	5	1	1	16:3	13	16
4	FC Aschheim II	7	4	2	1	19:9	10	14
5	TSV Steinhöring	7	4	1	2	14:7	7	13
6	TSV Grasbrunn-Neuk.	7	3	3	1	9:7	2	12
7	TSV Egmating	7	3	1	3	12:9	3	10
7	TSV Hohenbrunn	7	2	4	1	12:9	3	10
9	SpVgg Höhenkrch.	7	3	0	4	10:13	-3	9
10	Kirchheimer SC II	7	2	1	4	10:12	-2	7
11	SV Dornach II	7	2	1	4	9:11	-2	7
12	FC Falke Mkt Schwb.	7	1	2	4	10:19	-9	5
13	TSV 1877 Ebersberg II	7	0	2	5	6:22	-16	2
14	SC Baldham-Vaterstetten II	8	0	0	8	2:39	-37	0

Kreisklasse Gruppe 6 – 8. Spieltag

Spielbeginn	Heim	Gast	Ergebnis
Sa. 12.10. 12:30	SV Dornach II	- TSV Steinhöring	:
Sa. 12.10. 14:00	TSV 1877 Ebersberg II	- TSV Hohenbrunn	:
So. 13.10. 14:30	SpVgg Höhenkrch.	- TSV Zorneding	:
So. 13.10. 14:30	FC Parsdorf	- TSV Grasbrunn-Neuk.	:
So. 13.10. 15:00	TSV Egmating	- FC Falke Mkt Schwb.	:
So. 13.10. 17:00	Kirchheimer SC II	- FC Aschheim II	:

Schützenfest gegen erschreckend schwachen Gegner!

6. Spieltag: 29.09.2019

TSV Egmating – SC Baldham-Vaterstetten 2

7 : 0 (4:0)

Aufstellung: (1) Ludwig Huber; (3) Felix Fuchs; (4) Stefan Zangl; (5) Matthias Pohl; (6) Christian Eichhorn; (7) Lukas Franz (C); (8) Max Schadhauser; (9) Jan Forster; (10) Valentin Jablonski; (11) Daniel Heinzl; (14) Niclas Wastian;

Auswechspieler: (12) Lennart Erler; (13) Maximilian Obermair

Tore: 1:0 Max Schadhauser (32.); 2:0 Eigentor (34.); 3:0 Lukas Franz (39.); 4:0 Jan Forster (43.); 5:0 Stefan Zangl (54.); 6:0 Daniel Heinzl (68.); 7:0 Max Schadhauser (77.)

Nachdem die Wölfe in den ersten Saisonspielen noch keine üppige Ausbeute einfahren konnten, sollte zum heutigen Erntedankfest unbedingt mal wieder drei Punkte geerntet werden. Die Voraussetzungen dafür schienen gut, es ging gegen den punktlosen Tabellenletzten. Coach Grille hatte das Team gewarnt, die Sache nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Und die Jungs beherzigten das auch. Es entwickelte sich schon bald ein Spiel, dass nur eine Richtung kannte. Luggi Huber verlebte einen sehr entspannten Nachmittag im Kasten, nur einmal stand er anfangs im Blickpunkt als er nach einem langen Ball außerhalb des Strafraumes eingriff und dabei eine gelbe Karte kassierte.



Daniel Heinzl und Lukas Franz allein vor dem Keeper – eigentlich unglaublich aus dieser Situation kein Tor zu machen..

Trotz drückender Überlegenheit mussten sich die Fans eine gute halbe Stunde in Geduld üben, denn es wurden reihenweise allerbeste Chancen vergeben. Darunter einige 100%ige, zum Beispiel von Max Schadhauser, der eine Vorlage von Daniel Heinzl aus kürzester Distanz am Tor vorbeischoß. Dann tauchte Matthias Pohl mutterseelenallein vor dem Torwart auf und zielte ebenfalls

vorbei. Wenig später noch ein krasserer Fail mit zwei Egmatinger Stürmern, die auf den Baldhamer Torwart zuliefen. Aber Daniel schoss den Keeper an, anstatt auf den neben ihm stehenden Lukas abzulegen. In der 32. Min. machte er es dann besser und schickte Max in die Gasse, der den Keeper umkurvte und zum längst überfalligen 1:0 einschob.

Damit war der Knoten geplatzt und gegen die völlig überforderten Gäste ging es nun Schlag auf Schlag: Eine Vorarbeit von „Schade“ über die rechte Strafraumseite, die eigentlich für Lukas gedacht war, versenkte ein Baldhamer per Eigentor zum 2:0. Na gut, dann probieren wir halt wenig später dasselbe noch mal – dieses Mal erreichte das Leder unseren Captain, der zum 3:0 einschob. Danach ein Pass von Daniel in den Lauf von Jan Forster, der mühelos zum 4:0 traf. Die Treffer fielen jetzt wie überreifes Obst von den Bäumen in einem herbstlichen Sturm. Bei der Torflut begann Stadionsprecher Quirin Friedl beinahe zu Hyperventilieren. Gut für ihn, dass Jan, der gefühlt zehn Sekunden nach seinem Tor schon wieder völlig allein auf den Torhüter zulief, die nächste Großchance verballerte. So konnte der arme Q etwas durchschnaufen. Mit dem 4:0 waren die Gäste noch gut bedient, es hätte bereits zu diesem Zeitpunkt ohne Übertreibung locker 8:0 stehen können.

Die Wölfe sprühten vor Spielfreude, die Zuschauer hatten ihren Spaß – aber es war gelinde gesagt auch äußerst peinlich was der Gegner darbot. Mit Kreisklassenfußball hatte das eigentlich gar nichts zu tun. Auch in der zweiten Hälfte spielte Egmatung weiterhin drückend überlegen und sobald man nur kurz ein bisschen das Tempo anzog, brachte man Baldham in allerhöchste Schwierigkeiten. Verständlicherweise ließ bei uns jetzt manchmal die Konzentration und Zielstrebigkeit etwas nach. Aber immerhin drei weitere Treffer konnte man auf Egmatinger Seite noch bejubeln. Im Mittelpunkt stand dabei einmal mehr der „Man of the Match“ Max Schadhauser, der heute nahezu an allen Toren beteiligt war. Zunächst legte er den Ball nach feiner Kombination mit Daniel in den Lauf des auf der rechten Seite durchgestarteten Stefan Zangl, der das 5:0 erzielte. Dann bereitete er das 6:0 von Daniel Heinzl vor, bevor er schließlich selber auch noch einmal zum 7:0-Endstand einnetzte.

Resumee: Wer heute bei dem wunderbaren Wetter lieber auf die Wies´n gegangen ist, der hat echt was verpasst! Sieben Tore für den TSVE, eines schöner als das andere herausgespielt. Das bekommt man ja als Egmatinger Stadionbesucher auch nicht so oft zu sehen. Hat Spaß gemacht! Natürlich darf man das Spiel auch nicht überbewerten, denn der Gegner hatte heute höchstens B-Klassen-Niveau. Aber vielleicht gibt so ein Kanter Sieg ja doch den gewissen Auftrieb für die nächsten, schwereren Spiele, die uns im Herbst noch erwarten.

Bericht: Wolfgang Pohl

Lucky Punch in den Schlussminuten - Wölfe entführen drei Punkte aus Steinhöring !

7. Spieltag: 06.10.2019

TSV Steinhöring – TSV Egmating

0 : 1 (0:1)

Aufstellung: (1) Ludwig Huber; (2) Jan Forster; (3) Lennart Erler; (4) Stefan Zangl; (5) Matthias Pohl; (6) Christian Eichhorn (C); (9) Daniel Heinzl; (10) Valentin Jablonski; (11) Max Schadhauser; (13) Christian Kleiber; (14) Niclas Wastian

Auswechselfspieler: (7) Lukas Franz; (8) Markus Edel; (12) Leopold Werner

Tore: 0:1 Jan Forster (89.)

Nach dem leichten Aufbauegner im letzten Heimspiel erwartete die Wölfe bei der Auswärtsfahrt nach Steinhöring ein anderes Kaliber. Die Gastgeber waren mit nur einer Niederlage aus den ersten 6 Spielen in der Spitzengruppe notiert. Leichte Aufstellungssorgen bei uns durch Krankheit/Verletzung/angeschlagene Spieler sorgten dafür, dass sich Coach Grille Kleiber seit längerer Zeit mal wieder selbst in die Startaufstellung beorderte. Heute galt es zunächst kompakt in der Defensive zu stehen und ab und zu gefährlichen Konter zu fahren. Dieses Konzept wurde von Beginn an gut umgesetzt. Bereits in der 8. Minute ein Hochgeschwindigkeitsangriff: über Max Schadhauser und Matthias Pohl auf den freistehenden Grille, der das Leder auch direkt ins Tor einnetzte. Leider erkannte der Schiri eine knappe Abseitsstellung – schade – das wäre einen Treffer wert gewesen.



ein Freistoß von Grille, der aber nichts einbrachte

Aber diese Aktion verschaffte unserem Team Respekt, Steinhöring musste vorsichtiger agieren und kam vorerst zu keinen Chancen. Wir dagegen hatten noch einen weiteren Hochkaräter: wiederum mit direktem Tempospiel in die Spitze, Jan Forster schickt Max auf die Reise, der allein auf den Torwart zulaufen kann, sich am Ende aber die Kugel etwas zu weit vorlegt. Insgesamt wenig Höhepunkte in einem ausgeglichenen Spiel. Unsere souverän von Chris Eichhorn organisierte Abwehr hatte alles im Griff und auch im Mittelfeld wurde sehr gut gearbeitet. Ein Sonderlob geht dabei an Youngster Lennart Erler, der in der Innenverteidigung eine bärenstarke Leistung zeigte.

Nach der Pause hatten wir zunächst eine kleine Drangphase der Gastgeber zu überstehen, bevor es in der 56. Min. eine weitere Top-Gelegenheit für uns gab. Ein von Grille sehr gefährlich getretener Eckball brachte den Keeper in arge Nöte, nach viel zu kurzer Abwehr kam Lenny aus 3m zum Kopfball, den er aber leider drüber setzte. Auch das hätte das 0:1 sein können. Dann aber schien sich langsam das Blatt zu wenden, denn es folgte eine starke Phase der Gastgeber. Beginnend mit einer Schrecksekunde in der 61. Min. als nach langer Flanke aus dem Mittelfeld ein Kopfball an unserem Torpfosten landete. Fünf Minuten später klebte unser Keeper Luggi Huber nach einem langen Ball ein bißchen auf seiner Linie, konnte aber dann den Schuss des frei vor ihm auftauchenden Stürmers reaktionsschnell parieren. Wenig Entlastung und zu schnelle Ballverluste sorgen kurz darauf für eine weitere Großchance für einen Steinhöringer, der aus wenigen Metern über das Tor haute. Puh!




































Gute Defensivarbeit ab der Mittellinie – hier von Vali, Jan und Niclas

Ca. ab der 75. Minute bekamen wir das Spiel dann wieder besser in den Griff und zu eigenen Angriffsaktionen. Trotzdem musste man immer ein bisschen zittern, denn ein Tor würde dieses enge Match wahrscheinlich entscheiden. Zwei Minuten vor dem Ende dann ein geschickter Seitenwechsel von Polo zu Jan, der auf der rechten Angriffsseite plötzlich mit Daniel Heinzl eine 2-gegen-1-Situation vor sich hatte. Mit schnellem Doppelpass wurde der Abwehrspieler überspielt und Jan versenkte die Kugel mit Entschlossenheit zum späten 0:1 für Egmating. In der Nachspielzeit musste sich Luggi noch einmal strecken und tauchte einen 25m-Freistoß aus dem unteren Toreck. Damit war der am Ende doch etwas überraschende Sieg für die Wölfe perfekt.

Resumee: Ein ganz wichtiger Sieg, der in erster Linie einer hervorragenden Defensivarbeit in allen Mannschaftsteilen zu verdanken ist. Nachdem es zwischendurch fast so aussah, dass die Partie zu unseren Ungunsten kippen könnte, wurde beherzt Mentalität gezeigt und am Ende eiskalt die Gelegenheit genutzt, nicht nur einen sondern gleich alle drei Punkte einzusacken!

Bericht: Wolfgang Pohl

Statistik 1. Mannschaft

					11							
1.	Pohl, Matthias (20)		7	1	-	-/-	-	-	-	-	-	630
2.	Jablonski, Valentin (22)		7	-	1	-/-	1	-	-	-	-	630
3.	Wastian, Niclas (19)		7	-	1	-/-	2	-	-	-	-	630
4.	Schadhauser, Max (20)		7	2	4	-/-	1	-	-	-	1	606
5.	Franz, Lukas (24)		7	3	-	-/-	1	-	-	2	3	513
6.	Forster, Jan (19)		7	2	-	-/-	-	-	-	4	2	287
7.	Fuchs, Felix (26)		6	-	-	-/-	-	1	-	-	-	536
8.	Eichhorn, Christian (39)		6	-	3	-/-	-	-	-	-	1	513
9.	Heinzl, Daniel (20)		6	1	1	-/-	-	-	-	-	2	481
10.	Friedel, Quirin (25)		5	-	-	-/-	-	-	-	-	-	450
11.	Zangl, Stefan (19)		5	1	-	-/-	-	-	-	-	2	404
12.	Huber, Ludwig (20)		4	-	-	-/-	-	-	-	-	-	360
13.	Edel, Markus (23)		3	-	-	-/-	-	-	-	1	2	154
14.	Erler, Lennart (18)		3	-	-	-/-	-	-	-	2	-	145
15.	Obermair, Maximilian (22)		2	1	-	-/-	-	-	-	-	1	158
16.	Triffo, Raphael (24)		2	-	-	-/-	-	-	-	1	1	87
17.	Zangl, Christian (23)		2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	60
18.	Skroch, Alexander (20)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
19.	Kleiber, Christian (38)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
20.	Menke, Valentin (24)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	37
21.	Mayer, Matthias (20)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	22
22.	Keller, Georg (27)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	21
23.	Werner, Leopold (18)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	15
24.	Kratzer, Florian (22)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	1	7

BÖSMEIER-HOLZ-SAUNA
SÄGE- UND HOBELWERK
RIESENAUSWAHL RUND UMS HOLZ

Glonner Straße 1 · 85658 Egming · Tel. (08095) 356 /
Fax (08095) 2312

**Parkett · Sauna · Gartenhäuser · Pergola · Leimholz ·
Profilholz · Zubehör · Leisten**

*Gerade jetzt besonders
entspannend*

**Nutzen Sie
unsere „heißen“ Angebote**

**Familien-Sauna ab 2900.-
Massivholzsauna ab 2900.-**

Bio-Saunaanlagen und Sonderanfertigung
Selbstbausätze



**In unseren Ausstellungenräumen
finden Sie viele Parkettideen und
Verlegehinweise.**

HARO-Parkett ist auch bestens
geeignet
für Verlegung auf Fußbodenheizung.
*Fertigparkett / Laminatböden /
Landhausdielen / Massivholzdielen*

ERNST EBERHERR

Bau - und Möbelschreinerei

Treppenbau und Trockenbau
Fenster - Türen - Haustüren

Münchnerstr. 112 85658 Egming
Telefon 08095-2918
Fax 08095-337

Ja, wo samma denn?

Dort, wo man vielleicht noch nicht weiß,
wo es Treibstoffe a.A. gibt

Alfons Gartner



Zinneberger Straße 11
Treibstoffe a.A.

Glonn in Oberbayern
Telefon 08093 - 12 22

C-Klasse Gruppe 6 – Ergebnisse vom 7. Spieltag

FC Falke Mkt Schwb. II	-	TSV Hohenbrunn III	5:2
TSV Haar II	-	TSV Oberpframmern III	4:4
TSV Poing II	-	FC Aschheim III	4:2
SpVgg Heimstetten	-	FC Ebersberg II	2:1
SV Bruck II	-	TSV Pliening/L.	3:2
TSV Steinhöring II	-	TSV Egming II	5:1

Tabelle C-Klasse Gruppe 6

Rang	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Tordiff.	Punkte
1	TSV Poing II	6	4	1	1	12:8	4	13
2	TSV Haar II	7	4	1	2	16:13	3	13
3	FC Aschheim III	7	4	0	3	25:16	9	12
4	TSV Pliening/L.	6	3	1	2	19:15	4	10
5	TSV Steinhöring II	6	3	1	2	16:12	4	10
6	FC Falke Mkt Schwb. II	6	3	1	2	17:11	6	10
7	TSV Egming II	5	3	0	2	10:10	0	9
8	SpVgg Heimstetten	6	3	0	3	13:15	-2	9
9	SV Bruck II	7	2	2	3	13:18	-5	8
10	TSV 1877 Ebersberg III	6	2	1	3	17:21	-4	7
11	FC Ebersberg II	6	2	0	4	13:12	1	6
12	TSV Hohenbrunn III	5	2	0	3	13:14	-1	6
13	TSV Oberpframmern III	7	0	2	5	10:29	-19	2

C-Klasse Gruppe 6 – 8. Spieltag

	Spielbeginn	Heim	Gast	Ergebnis
Sa.	12.10. 16:00	TSV 1877 Ebersberg III	- TSV Hohenbrunn III	:
So.	13.10. 10:30	TSV Oberpframmern III	- SpVgg Heimstetten	:
So.	13.10. 13:00	TSV Egming II	- FC Falke Mkt Schwb. II	:
So.	13.10. 14:30	TSV Pliening/L.	- FC Aschheim III	:
So.	13.10. 15:00	SV Bruck II	- TSV Haar II	:
So.	13.10. 15:00	FC Ebersberg II	- TSV Steinhöring II	:

Kratzer-Festspiele bei klarem Sieg der Zweiten!

6. Spieltag: 29.09.2019

TSV Egmating – SpVgg Heimstetten

4 : 0 (1:0)

Aufstellung: (1) Alexander Skroch; (2) Markus Deuter; (5) Maximilian Obermair; (6) Sebastian Moser; (7) Christian Zangl; (8) Korbinian Kratzer; (11) Daniel Häckh; (12) Matthias Mayer; (13) Glen Möschler; (15) Peter Kratzer (C); (17) Florian Kratzer

Auswechsellspieler: (4) Andreas Weindler; (9) Ulrich Rammel; (10) Hendrik Schlich

Tore: 1:0, 2:0, 3:0 Korbinian Kratzer (33., 60., 79.), 4:0 Florian Kratzer (84.)

Nach zuletzt 2 Siegen ging es für die Zweite darum, die Serie fortzusetzen um sich weiter an die Spitzenplätze heranzupirschen. Bei bestem Wiesn-Wetter ging es gegen den Tabellennachbarn SpVgg Heimstetten. Von Beginn an konzentriert nahmen die Wölfe das Heft in die Hand, hielten die Kugel relativ ballsicher in den eigenen Reihen und bestimmten das Spielgeschehen. Bald ergaben sich erste Möglichkeiten: einen kernigen Schuss von Markus Deuter von der Strafraumgrenze konnte der Heimstettener Keeper mit Mühe parieren, ebenso eine aussichtsreiche Chance von Christian Zangl aus spitzem Winkel. In der 33. Min. war er dann aber machtlos, als „Bini“ Kratzer ein schönes Zuspiel auf der linken Seite mit Tempo mitnahm und rechts oben ins Toreck bombte. Ein klasse Treffer – und das erste Kratzer-Tor an diesem Nachmittag! Der 1:0 Pausenstand war auch hochverdient.



„Deut“ am Ball – keine Torgefahr! Aber ein lauffreudiger Mittelfeldmotor!

Nach dem Seitenwechsel wurde unsere Überlegenheit noch ausgeprägter. Während der Gegner immer mehr abbaute, zeigten sich die Wölfe lauffreudig und konditionsstark. Hinten standen wir mit Maxi Obermair als Abwehrchef sehr sicher. Im Mittelfeld zogen vor allem „Florle“ Kratzer und „Deut“ die Fäden und immer wenn über die schnellen Außen Zangl und Bini gespielt wurde es gefährlich. Zuerst wurde noch etwas schusselig mit den Chancen umgegangen, aber es war eine Frage der Zeit, wann die nächsten Treffer fallen würden. Die fielen dann beinahe nach dem selben Rezept: Christian Zangl zog am rechten

Flügel dem Abwehrspieler davon bis in den Strafraum - Querpass in die Mitte, wo Bini Kratzer sich freigelaufen hatte und mit wenig Mühe zum 2:0 und 3:0 vollendete. Dreierpack, das wird teuer verkündete Stadionsprecher Peter

Kratzer (sen)! Doch damit noch nicht genug, der ältere Bruder Florie Kratzer legte in der Schlussphase noch den Treffer zum 4:0-Endstand drauf. Insgesamt ein sehr überzeugender Sieg der Zweiten und bei den Kratzer-Festspielen fehlte eigentlich heute nur noch das Tor von Käpt'n Petz.



Dreifach geknipst – der wieselflinke Bini Kratzer

7. Spieltag: 06.10.2019

TSV Steinhöring 2 – TSV Egmating 2

5 : 1 (2:1)

Aufstellung: (1) Alexander Skroch; (2) Maximilian Gail; (4) Ludwig Laurent; (6) Sebastian Moser; (7) Christian Zangl; (8) Korbinian Kratzer; (10) Hendrik Schlich; (11) Daniel Häckh; (12) Matthias Mayer; (15) Peter Kratzer (C); (17) Florian Kratzer


Auswechselfspieler: (3) Michael Gabrysch; (5) Christoph Rammel; (9) Ulrich Rammel

Tore: 0:1 Christian Zangl (21.); 1:1 (29.); 2:1 (39.); 3:1 (61.); 4:1 (81.); 5:1 (83.)

Nach drei Siegen in Folge wurde die Zweite beim Gastspiel in Steinhöring mit einer derben Schlappe wieder auf den Boden der Tatsachen geholt. Dabei konnte man – nachdem Keeper Alex Skroch bereits zu Anfang zweimal retten musste – nach 20 Minuten durch ein Tor von Christian Zangl aus unmöglichem Winkel sogar in Führung gehen. Wenn das so gewollt war, dann war es ein Traumtor – für mich persönlich sah es eher nach einer verrutschten Flanke aus, die sich über den Keeper hinweg ins lange Eck drehte. Der Ausgleich fiel wenig später nach einer Flanke durch ein unglückliches Eigentor vom Kratzer Petz (*Hey, so war das im letzten Bericht eigentlich nicht gemeint...*) und noch vor der Pause gerieten wir abermals nach Flanke von rechts mit 2:1 in Rückstand. Über den Rest der Begegnung möchte ich keine Worte mehr verlieren. Kann ich auch gar nicht, denn angesichts des ungemütlichen Regenwetters hatte ich frühzeitig den Heimweg angetreten.

Berichte: Wolfgang Pohl

Statistik 2. Mannschaft

41 Spieler					11							
1.	Zangl, Christian (23)		6	4	5	-/-	-	-	-	-	2	529
2.	Schlich, Hendrik (23)		6	1	-	-/-	1	-	-	1	-	451
3.	Kratzer, Korbinian (19)		5	4	-	-/-	-	-	-	-	-	450
4.	Deuter, Markus		5	-	1	-/-	-	-	-	-	-	450
5.	Mayer, Matthias (20)		5	-	-	-/-	-	-	-	-	2	378
6.	Kratzer, Florian (22)		4	1	1	0/1	-	-	-	-	1	345
7.	Moser, Sebastian (19)		4	-	-	-/-	-	-	-	-	1	315
8.	Kratzer, Peter (24)		4	-	-	-/-	-	-	-	-	1	313
9.	Weindler, Andreas (28)		4	-	1	-/-	-	-	-	3	-	235
10.	Laurent, Ludwig (21)		4	-	1	-/-	-	-	-	1	1	231
11.	Rammel, Ulrich (24)		4	-	-	-/-	-	-	-	4	2	167
12.	Häckh, Daniel (19)		4	-	-	-/-	1	-	-	2	2	130
13.	Skroch, Alexander (20)		3	-	-	-/-	-	-	-	-	-	270
14.	Forster, Jan (19)		2	3	-	-/-	-	-	-	-	-	180
15.	Obermair, Maximilian (22)		2	1	-	-/-	-	-	-	-	-	180
16.	Zangl, Stefan (19)		2	-	-	-/-	-	-	-	-	-	180
17.	Erlar, Lennart (18)		2	-	2	-/-	-	-	-	-	-	180
18.	Huber, Ludwig (20)		2	-	-	-/-	-	-	-	-	-	180
19.	Keller, Georg (27)		2	-	-	-/-	-	-	-	-	1	174
20.	Möschler, Glen (25)		2	-	-	-/-	-	-	-	-	1	95
21.	Rammel, Christoph (30)		2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	51
22.	Vidovic, Ante (26)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
23.	Toll, Kevin (27)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
24.	Gail, Maximilian (27)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
25.	Werner, Leopold (18)		1	-	-	-/-	1	-	-	-	-	90
26.	Halfar, Korbinian (27)		1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90
27.	Gabrysch, Michael (18)		1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	6



Stadtwerke München **SW//M**


Auch in
Egmating
Jetzt wechseln!

M / Strom der Stadtwerke München

Der Partner des TSV Egmating e.V.

Hohe Kundenfreundlichkeit, faire Angebote und fest in der Region verankert – die Stadtwerke München sind Ihr verlässlicher Partner für Strom und Erdgas sowie Sponsor des TSV Egmating e.V. Wir bieten Ihnen eine nahe und zuverlässige Energieversorgung, ein faires Preis-Leistungs-Verhältnis sowie einen ausgezeichneten Kundenservice.

Wechseln auch Sie zu M/Strom!

 www.swm.de

 0800 0 796 333 (kostenfrei)

 neukunden@swm.de

Tannenhof

Hotel & Restaurant

*geschätzt
für seine
gute Küche
in gepflegter
Atmosphäre*

Apostelweg 27

85658 Egming bei München

Te : 08935/1208 - Fax: 08935/408

www.hotel-tannenhof-egming.de

SCHUHE | **SPORT**
OBERMAIR | GLONN

INTERSPORT
GRUPPE

**MIT UNS
ERSTKLASSIG
AUSGESTATTET !**

Prof. -Lebsche-Str. 19/21 | 85625 Glonn | Telefon 08093/2808 | www.schuhe-sport-obermair.de

Kreisklasse Gruppe 6 – Spielplan 2019/20

Hinrunde

Datum	Uhrzeit	Begegnung		Ergebnis
So	25.08.19	16:00	FC Aschheim II - TSV Egmating	3:0
So	01.09.19	15:00	TSV Egmating - FC Parsdorf	3:4
So	08.09.19	13:00	TSV Hohenbrunn - TSV Egmating	0:0
Do	12.09.19	20:00	TSV Egmating - SpVgg Höhenkrch.	1:0
So	22.09.19	14:30	TSV Zorneding - TSV Egmating	2:0
So	29.09.19	15:00	TSV Egmating - Baldham-Vaterstetten II	7:0
So	06.10.19	14:00	TSV Steinhöring - TSV Egmating	0:1
So	13.10.19	15:00	TSV Egmating - FC Falke Mkt Schwb.	:
Sa	19.10.19	18:00	TSV 1877 Ebersberg II - TSV Egmating	:
So	27.10.19	15:00	TSV Egmating - TSV Grasbrunn-Neuk.	:
So	03.11.19	15:00	TSV Egmating - Kirchheimer SC II	:
So	10.11.19	15:00	TSV Egmating - SV Dornach II	:
So	17.11.19	14:30	VfB Forstinning II - TSV Egmating	:

Rückrunde

Datum	Uhrzeit	Begegnung		Ergebnis
So	15.03.20	17:00	Kirchheimer SC II - TSV Egmating	:
Sa	21.03.20	13:00	SV Dornach II - TSV Egmating	:
So	29.03.20	15:00	TSV Egmating - VfB Forstinning II	:
So	05.04.20	15:00	TSV Egmating - FC Aschheim II	:
Sa	11.04.20	15:30	FC Parsdorf - TSV Egmating	:
So	19.04.20	14:30	SpVgg Höhenkrch. - TSV Egmating	:
So	26.04.20	15:00	TSV Egmating - TSV Zorneding	:
So	03.05.20	15:00	SC Baldham-Vaterstette - TSV Egmating	:
So	10.05.20	15:00	TSV Egmating - TSV Steinhöring	:
Sa	16.05.20	14:00	FC Falke Mkt Schwb. - TSV Egmating	:
So	24.05.20	15:00	TSV Egmating - TSV 1877 Ebersberg II	:
So	31.05.20	14:30	TSV Grasbrunn-Neuk. - TSV Egmating	:
So	07.06.20	14:30	TSV Egmating - TSV Hohenbrunn	:

C-Klasse Gruppe 6 – Spielplan 2019/20

Hinrunde

Datum	Uhrzeit	Begegnung		Ergebnis
So	25.08.19	13:00	FC Aschheim III - TSV Egming II	4:0
Do	19.09.19	20:00	TSV Egming II - SV Bruck II	3:1
So	22.09.19	12:45	TSV Haar II - TSV Egming II	0:2
So	29.09.19	13:00	TSV Egming II - SpVgg Heimstetten	4:0
So	06.10.19	16:00	TSV Steinhöring II - TSV Egming II	5:1
Mi	09.10.19	20:00	TSV Egming II - TSV Hohenbrunn III	:
So	13.10.19	13:00	TSV Egming II - Falke Mkt Schwb. II	:
Fr	18.10.19	19:30	TSV Ebersberg III - TSV Egming II	:
So	27.10.19	13:00	TSV Egming II - TSV Poing II	:
So	03.11.19	13:00	TSV Egming II - TSV Pliening/L.	:
So	10.11.19	13:00	TSV Egming II - FC Ebersberg II	:
So	17.11.19	10:30	TSV Oberpframmern III - TSV Egming II	:

Rückrunde

Datum	Uhrzeit	Begegnung		Ergebnis
So	15.03.20	14:30	TSV Pliening/L. - TSV Egming II	:
So	22.03.20	15:00	FC Ebersberg II - TSV Egming II	:
So	29.03.20	13:00	TSV Egming II - Oberpframmern III	:
So	05.04.20	13:00	TSV Egming II - FC Aschheim III	:
Sa	18.04.20	13:00	SV Bruck II - TSV Egming II	:
So	26.04.20	13:00	TSV Egming II - TSV Haar II	:
So	03.05.20	14:30	SpVgg Heimstetten - TSV Egming II	:
So	10.05.20	13:00	TSV Egming II - TSV Steinhöring II	:
Sa	16.05.20	12:00	Falke Mkt Schwb. II - TSV Egming II	:
So	24.05.20	13:00	TSV Egming II - TSV Ebersberg III	:
So	31.05.20	13:00	TSV Poing II - TSV Egming II	:
So	07.06.20	12:30	TSV Egming II - TSV Hohenbrunn III	:

Blickpunkt E-Jugend

E 2- Jugend





3. Spieltag: 28.09.2019

TSV Egming 2 – TSV Ebersberg 2 3 : 3 (1:0)

Die jungen Wölfe der E2 haben leider unglücklich in Höhenkirchen 7:0 verloren. Nach dem 3:3 gegen den TSV Ebersberg sind sie vom 4. auf den 6. Tabellenplatz gerutscht.

4. Spieltag: 06.10.2019

TSV Egming 2 – TSV Grasbrunn-Neukeferloh 2 2 : 14 (1:8)

PL.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 TSV Grafing U11-2	3	3	0	0	28:9	19	9
▲ 2.	 TSV Grasbrunn-Neukeferloh U11-2	3	3	0	0	27:5	22	9
▼ 3.	 TSV Steinhöring U11	4	3	0	1	31:12	19	9
▶ 4.	 SpVgg Höhenkirchen U11/2	3	2	0	1	13:8	5	6
▶ 5.	 (SG) Moosach/Oberpfarrern U11	4	2	0	2	20:13	7	6
▶ 6.	 Putzbrunner SV U11	4	1	0	3	16:26	-10	3
▲ 7.	 TSV Ebersberg U11-2	3	0	1	2	7:23	-16	1
▼ 8.	 TSV Egming U11-2	3	0	1	2	5:24	-19	1
▶ 9.	 VfB Forstinning U11-2	3	0	0	3	10:37	-27	0

Aufstellung:

(1) Andreas, Dominik (TW); (2) Bielmeier, Robert; (3) Messerer, Raffael (C); (4) Mogl, Alexander; (5) Dannemann, Simon; (6) Barondeau, Philip; (7) Demmel, Andreas;

Auswechspieler:

(8) Herbst, Aaron;

Tore: 2 Demmel, Andreas

Nach der Niederlage gegen die E2 von Höhenkirchen war die Aufgabe gegen den Tabellen 2. Grasbrunn heute nicht weniger gering. Die kleinen Wölfe wollten aber ihr Bestes geben und vor der tollen Zuschauerkulisse zu Hause beim Parallelspiel der E1 alles zeigen.

Nachdem gleich in der 2. Minute das 0:1 entstand, haben sich die kleinen Wölfe wieder sortiert und gut entgegen gehalten. Sie liesen erst in der 11. Minute das 0:2 zu. Andreas "Zachi" Demmel schoss in der 15. Minute den Anschlusstreffer zum 1:2.

Danach stellte Grasbrunn um und es gelangen Ihnen 6 weitere Treffer bis zur Halbzeit.



In der zweiten Hälfte begannen die kleinen Wölfe wieder stark. Doch ab der 33. Minute lies dann die Kondition gegen die starken und körperlich überlegenen Grasbrunner nach und so bekamen wir noch 6 Gegentore.

Doch der Kampfgeist der Wölfe ist ungebrochen und so gelang Andi "Zachi" Demmel in der Schlussminute noch das 2. Tor zum 2:14 Endstand.



E 1- Jugend

3. Spieltag: 28.09.2019

ATSV Kirchseeon - TSV Egmating 1

9:1 (4:1)

Aufstellung:

(1) Filies, Benedikt (TW); (2) Goßler, Philipp (C); (3) Hallwachs, Johannes
(4) Hallwachs, Christopher; (5) Nita, Dragos; (6) Hollerauer, Andreas;
(7) Mayer, Dominik;

Auswechsellspieler:

(8) Huber, Lukas;

Tore: 1 Mayer, Dominik;

Mit dem Saisonauftakt der E1 Jugend und dem 0:24 gegen den ASV Glonn am 22.09.2019 zu Hause wurden die ersten Erfahrungen gesammelt und analysiert.

Daran wurde im Training gearbeitet und die jungen Wölfe wollten sich steigern!

Da die E2 zeitgleich in Höhenkirchen gespielt hatten, fuhren acht E1 Spieler bei bestem Fußballwetter nach Kirchseeon und wollten ihr Bestes geben.



Nach dem Aufwärmen und der taktischen Besprechung, wurde natürlich das „score wolf“ Ritual durchgeführt und die jungen Wölfe waren bereit zum Kämpfen.

Nach dem Anpfiff hatten wohl noch nicht alle Ihren Platz gefunden und schon traf Kirchseeon in der 2. Minute zum 1:0.

Doch das hatten sich die jungen Wölfe nicht so vorgestellt und durch einen großartigen Pass auf Dominik Maier in die Spitze, traf dieser umgehend in der 4. Minute zum 1:1 Ausgleich. Dies lies hoffen.



Der nächste Gegenstoß des starken ATSV Kirchseeon in der Folgeminute ging wieder zum 2:1 ins Tor.

Nach diesem ersten Schlagabtausch zu Spielbeginn wurde das Spiel ruhiger und die jungen Wölfe konnten sich besser auf das Spiel einstellen. Die Abwehr hat sich stabilisiert und das Zusammenspiel mit dem Mittelfeld gelang besser. Dennoch konnte der ATSV durch sein Konterspiel über die Flügel und Pässe vor das Tor immer wieder gefährliche Situationen schaffen, die in der 18. Minute das 3:1 und in der 23. Minute das 4:1 zur Folge hatten. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause.



Die Trainer Niklas und Uli stellten in der Halbzeit vom 1-2-3 auf 1-3-2 um und wollten damit in der Verteidigung enger am Gegner arbeiten und mehr Sicherheit im Mittelfeld erreichen.

So hat das Spiel nach der Halbzeit gut begonnen und Dragos Nita gelang ein toller Fernschuss, der leider nur an den Pfosten ging.

Das Spiel lief in dieser Aufstellung ganz gut, doch die Kräfte schwanden langsam, da nur ein Auswechselspieler zur Verfügung stand. Die körperlich überlegenen Spieler des ATSV kamen nun doch besser ins Spiel und trafen in der 32., 36. und 39. Minute.

Die jungen Wölfe haben aber nochmal alles gegeben, gekämpft und stark dagegen gehalten. Alle haben gut gespielt und weite öffnende Pässe geschlagen, um Dominik Maier oder Lukas Huber im Sturm in Szene zu setzen. Doch dann war man in der Verteidigung wieder offen und so kam es in der 44. Minute zum 8:1 und unglücklich in der letzten Minute zum 9:1 Endstand.



Es war zwar eine neuerliche Niederlage, aber eine Steigerung gegenüber dem letzten Spiel.

Mit mehr Auswechsellspielern und weiterem intensivem Training zur Förderung des Zusammenspiels der jungen Mannschaft, wird der Trend weiter nach oben gehen.

Die Trainer haben klare Ideen und entwickeln die Mannschaft beständig weiter. Es ist zwar noch viel Arbeit, aber man sieht, dass es in die richtige Richtung geht.










Danke nochmals an dieser Stelle an das Trainerteam FUN-C!



4. Spieltag: 06.10.2019

TSV Egming 1 – SpVgg Höhenkirchen

0:7 (0:3)

PL	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 TSV Hohenbrunn-Riemerting U11	3	3	0	0	24:9	15	9
▲ 2.	 TSV Grasbrunn-Neukeferloh U11	4	3	0	1	28:10	18	9
▲ 3.	 SpVgg Höhenkirchen U11	4	2	1	1	16:14	2	7
▲ 4.	 TSV Ebersberg U11	3	2	0	1	11:10	1	6
▲ 5.	 TSV Zorneding U11	3	2	0	1	13:8	5	6
▼ 6.	 Allg. SV Glonn U11	4	2	0	2	38:12	26	6
▼ 7.	 ATSV Kirchseeon U11	4	1	1	2	17:21	-4	4
▶ 8.	 SV Bruck U11	4	0	0	4	7:31	-24	0
▶ 9.	 TSV Egming U11	3	0	0	3	1:40	-39	0

Aufstellung:

(1) Lang, Lorenz (TW); (2) Hallwachs, Johannes; (3) Hallwachs, Christopher;
(5) Mletzko, Maximilian, (6) Nita, Dragos; (7) Goßler, Philipp (C);
(8) Huber, Lukas;

Auswechselspieler:

(4) Hollerauer, Andreas

Tore: -

Bei herbstlichen Temperaturen sollten heute die E1 und E2 zeitgleich spielen. Vor großer Zuschauerkulisse und mit warmen Getränken, sowie leckerem Kuchen und Butterbrezn im Verkauf für die E-Jugendkasse sollte das Sportereignis beginnen.

Die jungen Wölfe haben sich ordentlich aufgewärmt und wollten die Trendwende weiter nach oben führen.





Sie begannen ordentlich mit einer guten Verteidigung und liesen Höhenkirchen nur wenig Chancen. In der 11. Minute gelang nach einem tollem Pass von Philipp Goßler, Dragos Nita fast das erste Tor. Das Spiel der jungen Wölfe wurde offener und so kam es durch einen Stellungsfehler in der 18. Minute zum 0:1 für Höhenkirchen.

In der 22. Minute wurde unser Kapitän Philipp gefoult, was der Schiedsrichter nicht gepfiffen hatte. Dadurch war die Abwehr offen und Höhenkirchen gelang das 0:2.



Der Kapitän musste ausgewechselt werden und fehlte im Abwehrzentrum, wodurch es in der 23. Minute zum 0:3 Halbzeitstand kam.

Nach Anpfiff zur zweiten Halbzeit standen die jungen Wölfe wieder ordentlich auf dem Platz. Doch durch das zeitgleiche Spiel mit der

E2 und nur einem Auswechselfspieler wurde die Kondition stark beansprucht.

Durch einen Konter von Höhenkirchen kam es dann in der 30. Minute zum 0:4. Die Aufmerksamkeit der jungen Wölfe lies nach und durch eine Unachtsamkeit des Torhüters kam es zum 0:5. Wiederrum durch zwei Stellungsprobleme in der Verteidigung kam es zum 0:6 bzw. 0:7.



Die jungen Wölfe gaben nicht auf und kämpften weiter. Vor allem Lukas "Luki" Huber im Sturm, dem es leider nicht vergönnt war den Ehrentreffer zu erzielen.

Alle Spieler der E1 haben toll gekämpft und alle sind zu erwähnen, da jeder seine Leistung abgerufen hat.

Das Ergebnis spiegelt nicht die Leistung wieder.

Der Aufwärtrend ist weiter sehr gut erkennbar und wird sich im nächsten Spiel auch zeigen, wenn weiter so toll trainiert und gekämpft wird.



Zur Belohnung für den bisher gebrachten Einsatz und zum Abschluss des gemeinsamen Spieltags, gab es für die gesamte E-Jugend ein Essen mit Wiener, Debreziner, Weißwürsten, Brezn und Semmeln, sowie Kuchen Kaffee.











Der zweite Abteilungsleiter Fußball Stefan Kleinheisterkamp machte noch eine kleine Ansprache für die jungen Wölfe und gab Ihnen ein paar motivierende Worte mit auf den Weg.

Das Trainerteam bedankte sich bei allen Spielern und auch bei den Eltern für das Engagement und den bisherigen Einsatz.

Beim TSV wird eben Gemeinschaft, Spaß und Freude beim Fussball groß geschrieben.




SG – C - Jugend weiter auf Erfolgskurs

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 TSV Sauerlach	4	3	1	0	38:4	34	10
▶ 2.	 (SG) SpFrd. Gmund-Dümbach	4	3	1	0	28:6	22	10
▶ 3.	 (SG) Helfendorf-Aying-Egmating	3	3	0	0	10:1	9	9
▶ 4.	 TSV Otterfing	4	3	0	1	27:3	24	9
▶ 5.	 TSV Grünwald 3	4	2	0	2	36:23	13	6
▶ 6.	 (SG) TSV 1925 Weyarn	3	2	0	1	20:8	12	6
▶ 7.	 (SG) SC Wörmühl	3	1	0	2	9:14	-5	3
▶ 8.	 FC Deisenhofen 4	4	0	0	4	1:26	-25	0
▶ 9.	 TuS Holzkirchen 2	4	0	0	4	5:38	-33	0
▶ 10.	 SV Bayrischzell	3	0	0	3	0:51	-51	0




Während die C1 nach den 2 Startsiegen etwas Spielpause hatte konnte die C2 ihre beiden weiteren Punktspiele ebenso erfolgreich gestalten. Auswärts in Lenggries wurde ein recht souveräner 3:1 Sieg eingefahren und daheim in Egmating wurde Darching, nach anfänglichem Rückstand, deutlich mit 7:2 punktlos heimgeschickt.

Bemerkenswert hierbei ist, dass die Trainingsinhalte immer mehr ins Spiel einfließen und die Passqualität sich deutlich verbessert hat. Auch mehr Ruhe am Ball und konsequentes Verschieben konnten die Kiebitze erkennen und lässt auf die Fortsetzung einer weiteren, erfolgreichen C-Jugendssaison hoffen.

Passenderweise konnte die C1 ihr Nachholspiel gegen, bis dato ungeschlagene, Otterfing mit 2:0 für sich entscheiden und somit stehen beide Teams bei 3 Spielen mit 9 Punkten im vorderen Bereich der Tabellen.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 FC Hausham 07	3	3	0	0	16:2	14	9
▶ 2.	 (SG) Helfendorf-Aying-Egmating 2	3	3	0	0	12:4	8	9
▶ 3.	 (SG) SC Gaissach	2	2	0	0	10:2	8	3
▶ 4.	 (SG) SV Waakirchen	4	1	0	3	5:10	-5	3
▶ 5.	 (SG) SV Baiernrain-Linden	3	1	0	2	6:15	-9	3
▶ 6.	 DJK Darching	4	0	2	2	7:15	-8	2
▶ 7.	 Lenggrieser SC 2	3	0	1	2	2:4	-2	1
▶ 8.	 (SG) SC Reichersbeuern	3	0	1	2	3:9	-6	1
▶ 9.	 TSV Sauerlach 2 o.W.	3	2	0	1	0:0	0	0

Blickpunkt A1-Jugend – 4 Spiele – 4 Siege: Der Wahnsinn hält an

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 SV Bad Tölz	4	4	0	0	19:7	12	12
▶ 2.	 (SG) SpFrD. 1948 Aying	4	4	0	0	13:2	11	12
▶ 3.	 JFG Miesbacher Oberland	3	2	0	1	7:6	1	6
▶ 4.	 (SG) SV Bayernrain-Linden	2	1	0	1	1:5	-4	3
▶ 5.	 TuS Holzkirchen 2	2	1	0	1	1:2	-1	3
▶ 6.	 Sp.Gschft 01 Hausham	3	1	0	2	4:6	-2	3
▶ 7.	 FC Deisenhofen 3	3	1	0	2	5:6	-1	3
▶ 8.	 (SG) SV Wackersberg	3	0	0	3	3:8	-5	0
▶ 9.	 (SG) SV Wangau	4	0	0	4	5:16	-11	0
▶ 10.	 (SG) TSV Otterfing zg.	0	0	0	0	0:0	0	0

3. Spieltag: 28.09.2019

SG Bayernrain – SG Aying/Helfendorf/Egmating	0:4 (0:5)
---	------------------

Aufstellung: (1) Brodhuber; (2) von Schenk; (3) Kendlbacher; (4) Esterl; (5) Paul F.; (6) Jost; (7) Karr; (8) Janotta; (10) Springer; (11) Hörbrand; (14) Elshani

Auswechsellspieler: (9)Forster; (12)Neumair; (13)Knötzinger; (15)Schöne

Tore: 0:1 Elshani (6. Min); 0:2 Elshani (10. Min); 0:3 Elshani (30. Min); 0:4 Paul F. (33. Min); 0:5 Janotta (64. Min)

Am 3. Spieltag musste die A1 zu ihrem dritten Spiel der laufenden Saison ran und wollte die Siegesserie fortsetzen. Das Spiel begann wild, der Gegner aus Bayernrain/Linden, bisher ebenfalls ohne Punktverlust, hatte durchaus gute Kicker in seinen Reihen, die Truppe agierte allerdings mehr oder weniger komplett ohne System und lief uns meist mit 5-6 Mann vorne an.

Wir ließen uns von der hektischen Spielweise anstecken und zogen unser Zonenspiel nicht wirklich konsequent durch, so entwickelte sich ein wildes Hin und Her. Was man an diesem Tag sagen muss: Wir waren spielerisch zwar nicht so stark wie in den beiden Spielen zuvor, allerdings am heutigen Tag vor dem Tor eiskalt.

So führte eine erste Ecke für uns durch Daniel Kendlbacher zum zu diesem Zeitpunkt doch eher überraschenden 1:0 für uns, Torschütze war Edonis Elshani per Kopf. Das Spiel spielte sich eigtl. zu 80% in unserer

Hälfte ab, allerdings wollte für Bayernrain der Ball einfach nicht ins Tor. Man scheiterte entweder am starken Max Brodhuber oder an sich selbst.

Wir hingegen hatten an diesem Tag das Abschlussglück gepachtet und so konnte Edonis Elshani nach einem weiten Pass von Max Brodhuber und einem weitem Einwurf von Paul von Schenk einen lupenreinen Hättrick schnüren. Flo Paul setzte dem Wahnsinn sogar noch die Krone auf, als er nach einem Abschluss von Edonis Elshani zunächst aufs leere Tor nur den Pfosten traf und dann doch aufs leere Tor zum 4:0 einschieben konnte. So ging es in die Pause, wir führten 4:0 und keiner wusste so recht wieso... Aber so ist das halt, wenn man seine Chancen nutzt.

In der zweiten Halbzeit standen wir hinten besser und ließen kaum noch Chancen zu, Bayernrain/Linden verließ auch merklich der Mut und die Kraft. Sie beschränkten sich weitestgehend nur noch auf Fernschüsse, welche für Brodi im Tor kein Problem darstellten. Den Schlusspunkt setzte Maxi Janotta nach einer Ecke, als er komplett unbedrängt aus 5m den Ball über die Linie drückte.

Insgesamt muss man sagen, dass es trotz des klaren Ergebnisses wohl das schwächste Spiel in dieser Saison war. Wenn wir allerdings die Abschlussstärke mitnehmen und wieder zu unserer Kompaktheit der ersten Spiele zurückfinden wird es ganz schwer sein uns zu schlagen. Der Traumstart in der Kreisklasse ist jedenfalls perfekt! - 3 Spiele, 9 Punkte! Klasse Jungs!!

3. Spieltag: 02.10.2019

SG Aying/Helfendorf/Egmating – SG Wackersberg 2:1 (2:1)

Aufstellung: (1) Brodhuber; (2) Paul F.; (3) Kendlbacher; (4) Esterl; (5) Kraut; (6) Jost; (7) Karr (C); (8) Schöne; (10) Knötzinger; (11) Hörbrand; (14) Elshani

Auswechselfspieler: (9) Forster; (12) Paul S.; (13) Herrmann; (15) Neumair

Tore: 1:0 Hörbrand (11. Min); 1:1 (13. Min); 2:1 Karr (36. Min)

Die Vorzeichen vor der Partie in Aying gegen die SG aus Wackersberg standen nicht wirklich gut. Mit Quirin Müller-Tolk, Ole Freytag, Paul v. Schenk, Maxi Janotta und Mika Springer musste man auf einige Stammspieler der letzten Wochen verzichten. Dennoch brachten wir eine schlagkräftige Truppe auf den Platz.

Dennoch konnten wir früh durch ein Traumtor von Dominik Hörbrand mit 1:0 in Führung gehen. Gleich im Gegenzug mussten wir allerdings bereits das 1:1 hinnehmen.

In der Folge standen wir nicht wirklich gut, wir gerieten zunehmend unter Druck, da kam es doch eher aus dem nichts, dass sich der gegnerische Torwart einen eher ungefährlichen Fernschuss von Niklas Karr selber einschenkte. Diese 2:1 Führung konnten wir in die Pause retten.

Die Worte von Thomas Jehl in der Pause scheinen gefruchtet zu haben. Nach der Pause ein ganz anderes Bild... Wir standen kompakt und bombensicher, Wackersberg verzeichnete keine einzige Torchance mehr. Obwohl wir selbst auch nicht mehr gefährlich vor das Tor des Gegners gelangten, hatte man zu keiner Zeit das Gefühl, dass wir das Spiel noch aus der Hand geben könnten... und das taten die Jungs auch nicht. Ein 2:1 der dreckigen, aber doch nicht unverdienten Art und Weise!

Der Traumstart der A1 setzt sich fort, 4 Spiele, 4 Siege, 13:2 Tore bedeutet aktuell Rang 2 in der Tabelle! GK



Sportzentrale Hans Friedrich GmbH

Turngeräte und Sportartikel

Alte Landstraße 24 - 85521 Ottobrunn

Inh.: Anton Werner

Telefon: 089 / 609 02 57- Fax: 089 / 609 99 30



Ki eg

Kirschbauer · Egmatting

Spenglerei



Meisterbetrieb



A. Weindler & Sohn

Drosselweg 31a
85667 Oberpframmern

Tel. 0179 / 21 85 21 4
oder 0152 / 51 04 21 62

blechanderl@t-online.de

***Vogltieder* Getränkemarkt**

Bogenhauser Str. 8-10 • 85635 Siegertsbrunn
Tel. 08102/8181 • Fax 08102/6842

Limonadenherstellung - Getränkegroßhandel - Heimdienst

Getränkeabholmarkt

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr

Bei uns gibt es kein Kistenschleppen, wir bedienen Sie!

Getränkeheimdienst

Wir beliefern Sie frei Haus, von unserem LKW in Ihren Keller!

Blickpunkt A2-Jugend

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Tordiff.	Pkt.
▶ 1.	 TSV Brunthal	3	3	0	0	16:2	14	9
▶ 2.	 SC Rot-Weiss Bad Tölz	3	2	0	1	10:10	0	6
▶ 3.	 JFG Wolfratshausen	1	1	0	0	7:1	6	3
▶ 4.	 (SG) SC Wörnsmühl	2	1	0	1	8:6	2	3
▶ 5.	 (SG) TV Tegernsee	0	0	0	0	0:0	0	0
▶ 6.	 (SG) SF Fischbachau	1	0	0	1	1:4	-3	0
▶ 7.	 (SG) SV Baiernrain-Linden 2	2	0	0	2	2:11	-9	0
▶ 8.	 (SG) SpFrd. 1948 Aying 2	2	0	0	2	2:12	-10	0

4. Spieltag: 06.10.2019

SG Ay./He./Egm. II – TSV Brunthal

1:5 (0:2)

Aufstellung: (1) Münch; (2) Paul S.; (3) Guereca; (4) Esterl; (5) Paul F.; (6) Jost; (7) Karr (C); (8) Janotta; (9) Herrmann; (10) Kirchmair; (11) Forster

Auswechsellspieler: (12) Eder; (13) Knötzingler; (14) Schöne; (15) Brodhuber

Tore: 0:1 (29. Min); 0:2 (38. Min); 1:2 Jost (50.Min); 1:3 (59. Min.); 1:4 (62. Min.); 1:5 (81. Min.)

Nach der herben 1:7 Auftaktniederlage gegen die JFG Wolfratshausen musste man am vergangenen Sonntag zuhause gegen den Ligaprimus aus Brunthal ran. Die A2 zeigte sich spielerisch deutlich verbessert und so entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel.

Leider stimmte an diesem Tag eines ganz und garnicht und das war die Chancenauswertung... Diese fand ihren Höhepunkt als es Sebastian Knötzingler kurz nach der Pause nicht schaffte den Ball aus einem Meter aufs leere Tor über die Linie zu drücken... Schade! Dennoch konnte man nach einem zwischenzeitlichen 0:2 Rückstand durch Tim Jost per Kopf auf 1:2 verkürzen (nach einem schönen Freistoß von Benni Kirchmaier). Das Abschlusspech, das uns vorne fehlte hatte an diesem Tag der Gegner gebucht, so wurden alleine 2 Tore per Pressschlag erzielt. Das Ergebnis erscheint deutlich, das Spiel war es aber keineswegs. Es hätte genauso gut 5:6 ausgehen können.... Trotz der 1:5 Niederlage muss man sagen, dass in spielerischer Hinsicht ein deutlicher Fortschritt erkennbar war... und Jungs... gegen den Ligaprimus kann man auch mal verlieren... Kopf hoch und weiter arbeiten!

GK

Xare Salvenmoser deckt auf

Die Geschichte vom japsenden Coach

Serwas, oiso – etz is ja a so! Im Herbst hom mia ollaweil a mehr oda weniga suboptimale Beteiligung beim Training oda an Spuidogn.. liegt zum oan an da Jahreszeit ‚Herbst‘ (is hoid kälta und a weng renga duads) und zum andern an da Wiesn. Durch de hemmungslose Rumschmuseri keman unsere Amatöörspiela natürlich mit Bakterien aus olla Wöid zam und des vadrogt ned a jeda..

Daher is scho traditionell das in dera koidn Jahreszeit de Coatschess zu Spielatraina mutti.. muziti.. äh.. se verwandln..

Des is manchmoi gans hilfreich, bei uns beim Wastian Hanse zum Bleischdiffe weil des a fulminanter Goalgetta is, so oan findst koa zwoats Mo aufm Trottuahh aber manchmoi.. ja guad, do brauchsd hoid an äiffn Mo.

Etza war des a so, mia ham z’Stoahäring a wichtigs Spui, da Wastian wandelt an da majorkinischen Küste am Abgrund lang und unsa äiffn Mo is da Klaaiba.. a Preiß.

Des sogt ja scho vui oba.. un etza machts äire Waschl a moi auf.. der Bua, hids gschafft, 80 Minuttn zum waffeln, beim Preiß normal – i woäß‘ oba.. der Spargätarz’n hod se a no dazua bewegt, is de Abwehrspiela (guad de san a nimma de jüngstn g’wehn) derart aufn Zeiger ganga das de se gar ned auf ich Spui ham konzentriarn kenna.

Und da, liabe Freind des gepflegten Stammtischexpertentums, doo liegt da Hos‘ im Pfeffa.. Natürli hod er koa Tor g’macht, is ja klar, aber sei Pfeiffm aufm letztm Loch ab Minute 1 hod de Kommandos vo Stoahäring übertönt und de Erleichterung bei seina Auswechslung hod olle so laut durchatmen lossn das de Ansagen wieda ned zum hearn warn dass mia kurz vor Schluss aba guad, des hod ja da rasende Reporta Pape Pohl scho berichtet...

Kurzum, wens auf Tinnitushöhe pfeift.. schdeht er wahrscheinli wieda vorn drin...

... da japsende Coach!



SEIT 1972

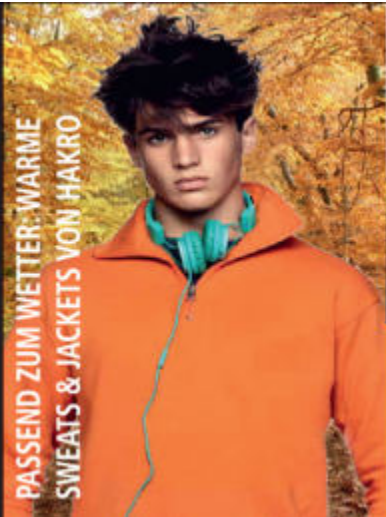
FLIESENHANDELS GMBH

PERCHA 3 • 8152 FELDKIRCHEN-WESTERHAM

TEL. 08063 / 273 u. 9991 • FAX 08063 / 6206

Sweats & Jackets 2013

PASSEND ZUM WETTER: WARMER
SWEATS & JACKETS VON HAKRO



www.spotexa.de

SpoTexA Sportswear

Vertrieb und Veredelung von hochwertigen
und modischen Teamsport- und Werbetextilien.

Hirschbergstrasse 14 Fon: 0 80 95 / 87 50 91

85653 Aying

E-Mail: info@spotexa.de

WIMMER & CO.



K F Z - M E I S T E R B E T R I E B

Höhenkirchner Straße 13 a

85653 Dürnhaar

Telefon: 0 8102 - 6103

Telefax: 0 8102 - 6211

e-Mail: Kfz_Wimmer@t-online.de

Impressum:

Gesamtleitung: Georg Keller, Lindach 22, 85658 Egming

Redaktion: Georg Keller, Stefan Kleinheisterkamp, Gunther Kraut, Brigitte Keller, Jan Forster, Sepp Viehhauser, Wolfgang Pohl, Johannes Goßler

Druck: im Vereinsheim, Schloßstraße 17, 85658 Egming

Auflage: 35

So erreichen Sie die Redaktion: egmingfussball@googlemail.com



**Die Fußballabteilung des TSV Egming
bedankt sich für Ihren Besuch.**

Wir hoffen Sie auch beim nächsten
Heimspiel der Saison am
Sonntag, den 27.10.2019
gegen den
TSV Grasbrunn/Neukeferloh
wieder bei uns
begrüßen zu dürfen.

(Die „Zwoate“ spielt um 13 Uhr gegen den TSV Poing II)